

Wahlfach im 2. Abschnitt des Studiums

Gemäß §2 Abs. 8 der ÄApprO: Bis zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung und bis zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist jeweils ein Wahlfach abzuleisten. Für den Ersten Abschnitt kann aus den hierfür angebotenen Wahlfächern der Universität frei gewählt, für den Zweiten Abschnitt können ein in der Anlage 3 zu dieser Verordnung genanntes Stoffgebiet oder Teile davon gewählt werden, soweit sie von der Universität angeboten werden. Die Leistungen im Wahlfach werden benotet. Die Note wird für das erste Wahlfach in das Zeugnis nach dem Muster der Anlagen 11 und 12 zu dieser Verordnung, für das zweite Wahlfach nach dem Muster der Anlage 12 zu dieser Verordnung aufgenommen, ohne bei der Gesamtnotenbildung berücksichtigt zu werden.

Fach: F11 Innere Medizin

Wahlfach: - Kardiologie

 Wahlfächer für die Zulassung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nach ÄApprO § 2 Abs. 8 Satz 2. [Im Zeugnis wird das Wahlfach entsprechend dieser Nennung aufgeführt]

Titel des Wahlfachs:

[Fakultätsinterner Titel, wird nicht im Zeugnis verwendet]

Kardiovaskuläre Pathologie, Molekularpathologie und deren klinische Implikationen

Zielgruppe /

Voraussetzungen:

Studierende im höheren klinischen Semester mit besonderem Interesse an Grundlagenforschung

Inhalt und Lernziele:

1. Erlernen praktischer Laborfertigkeiten:

Aufarbeitung von Gewebe (Einbettungsmethoden), Immunfärbungen der Gewebe, Immunfärbungen der Zellen, Schnellschnittdiagnostik - intraoperative Biopsien, Fluoreszenzmikroskopie, konfokale Mikroskopie, Elektronenmikroskopie.

2. Seminare/ /OP Rotationen zur Vertiefung des Erlernten:

Formen und Mechanismen des Zelltodes, Strukturelles Remodelling des Herzens und der Lungen, Pathologie der Zell-Zell- Verbindungen. Bypassoperationen, Stunned/ hibernating Myocardium. Herzklappenoperationen, Histologie der Klappenvitien, Tissue- engineering der Herzklappen. Strukturelles Korrelat der Herzinsuffizienz, Chirurgische Therapiemöglichkeiten bei Herzinsuffizienz. Herztransplantation. Abstoßungsreaktion nach Transplantation, Pathologie der Kardiomyopathien, Pathologie des Vorhofflimmerns, Rhythmuschirurgie. Regeneration der Organe. Strukturelles Remodelling der Gefäße. Die Telozyten: Neu - entdeckte interstitielle Zellen

Kurzinfo:

Ziel dieses Wahlfaches ist es, an der Grundlagenforschung interessierte Studierende grundlegende Laborfertigkeiten näher zu bringen. Darüber hinaus erhalten die Studierenden einen Einblick in die Erforschung von Herzerkrankungen im Endstadium und die aktuell bestehenden chirurgischen Therapiemöglichkeiten.

Titel des Wahlfachs: Kardiovaskuläre Pathologie, Molekularpathologie und deren kli

Organisation:

Ablauf:

1:1 Betreuung mit individueller Terminabsprache
Max. Anzahl Teilnehmer/innen: 6
Veranstaltungsort:
Campus Kerckhoff der Justus-Liebig-Universität:
Franz-Grödel-Institut und Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim.

Zeitlicher Umfang:

Drei Wochen

Bedingung zur Erteilung des Leistungsnachweises:

Referat zu einem der Kursthemen

Kontakt und Anmeldung:

Verantwortliche/r Dozent/in:

Prof. Dr. M. Richter

Kontaktdaten:

**Prof. Dr. M. Richter:
m.richter@kerckhoff-klinik.de**

Anmeldung:

**Prof. Dr. M. Richter:
m.richter@kerckhoff-klinik.de**

Besondere Hinweise:

Das absolvierte Wahlfach ist
Voraussetzung für die Teilnahme an einem Projekt dieser Arbeitsgruppe im Rahmen
des JLU Trainee-Programmes